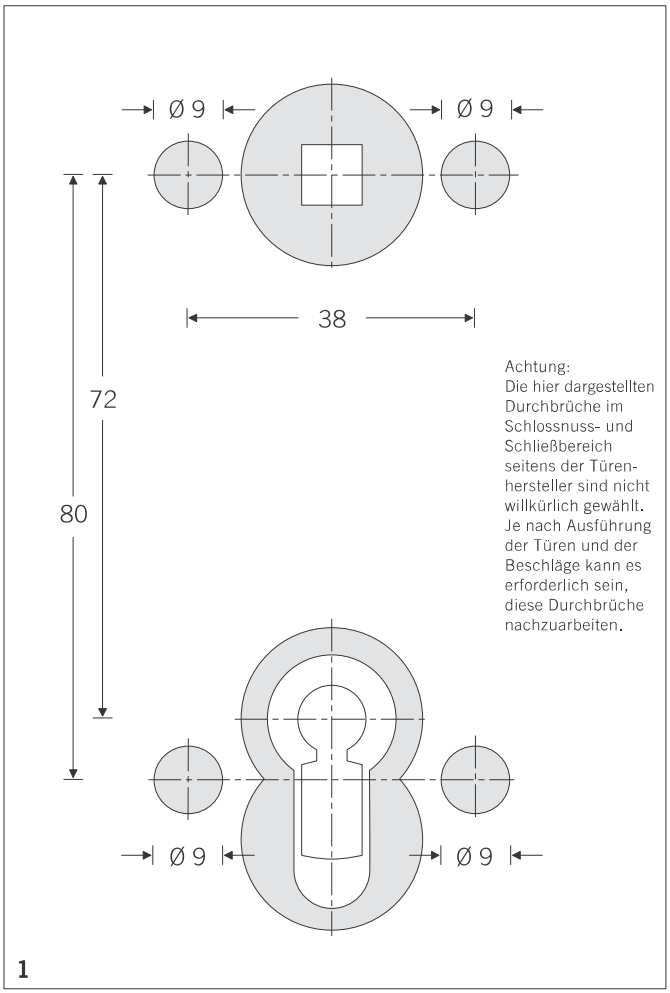
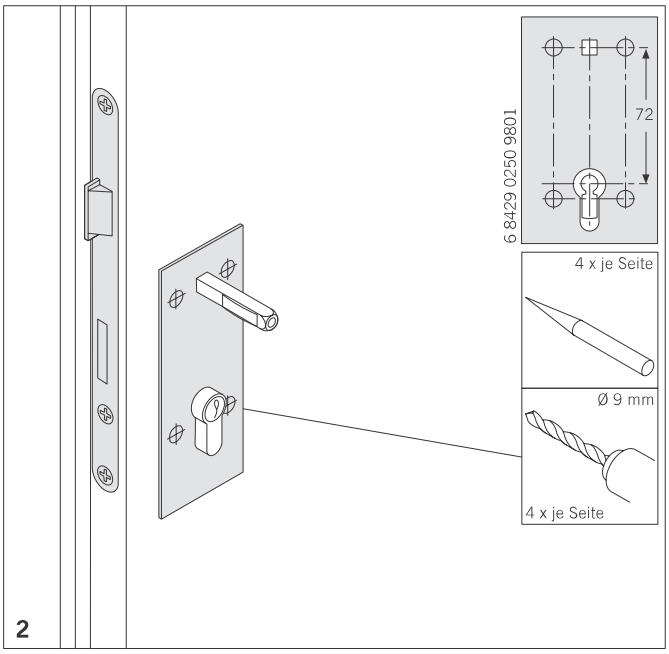
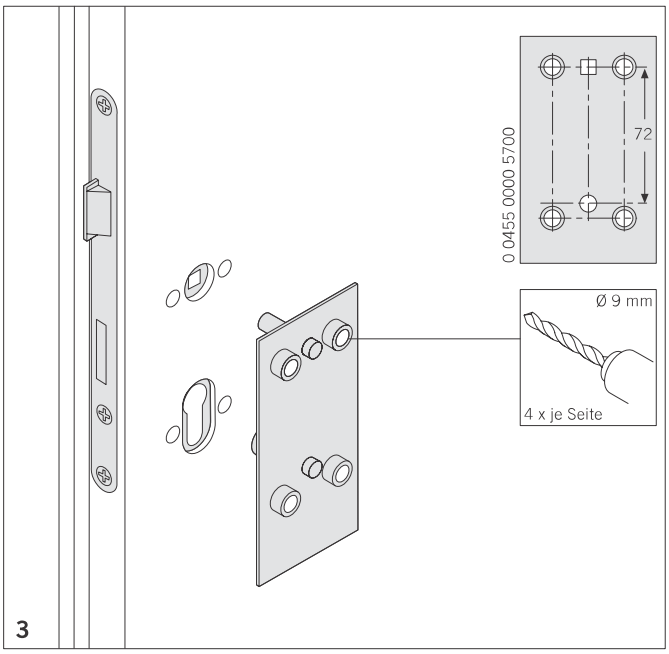
Franz Schneider
Brakel GmbH + Co KG
Nieheimer Straße 38
D-33034 Brakel
Telefon +49 5272 608-0
Telefax +49 5272 608-300
info@fsb.de · www.fsb.de







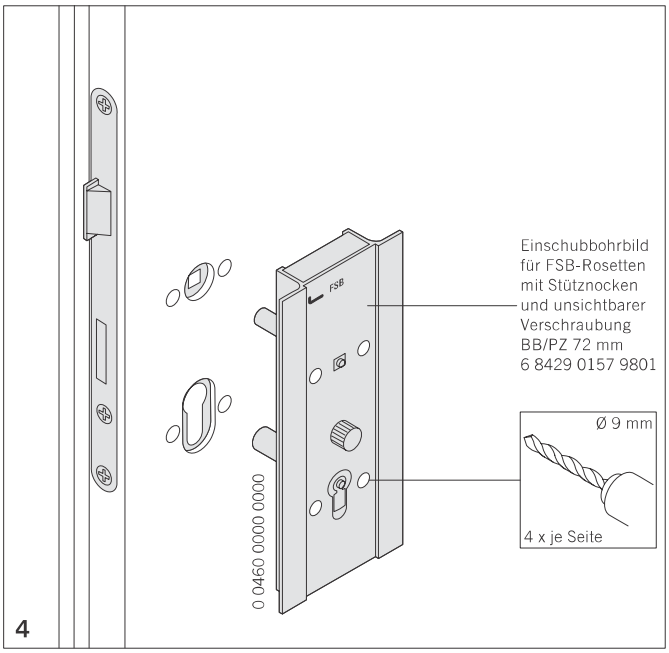


Bild 1
Maßzeichnung (M 1:1) für das Bohrbild an Türen zur Montage von Rosettengarnituren. Der Abstand „Mitte Schlossnuss bis Profilzylinder" (oder Mitte Drehkreis des Schlüssels) beträgt 72 mm.

Die Bohrpunkte können mit der
- Papierschablone,
- Metall-Anschlagschablone
- oder Universal-Anschlagschablone bestimmt werden (Art.-Nr. 0 0460 0000 0000).

Bild 2
Papierschablone: Die beiliegende Papierschablone über dem montierten Profilzylinder (oder dem eingestecken Schlüssel) und dem eingesteckten Vierkantstift positionieren. Die Bohrpunkte markieren und mit Bohrer Ø 9 mm bis auf den Schlosskasten bohren. Den Vorgang auf der Gegenseite wiederholen.

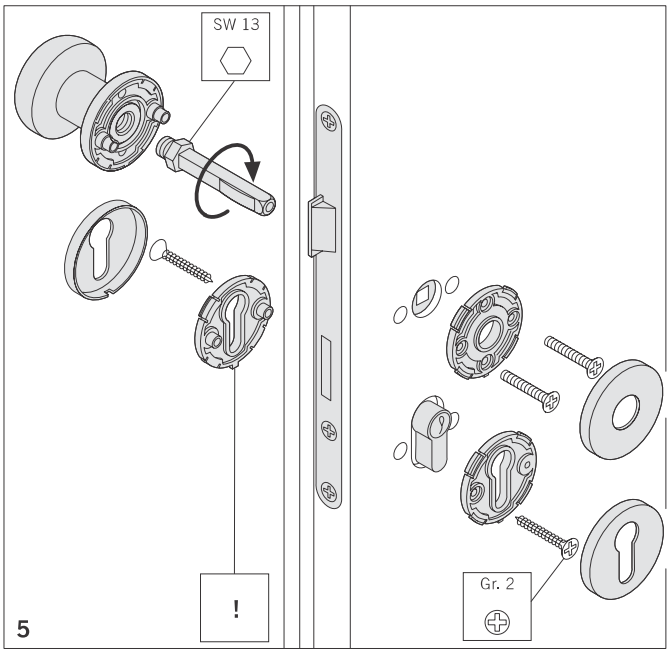
Bild 3
Metall-Anschlagschablone: Führungsstifte der Schablone in Drückernuss und Profilzylinderloch (oder Schlüsselloch) stecken. Beidseitig vier Löcher von Ø 9 mm bis auf den Schlosskasten durch die Bohrbuchsen bohren.

Bild 4
Universal-Anschlagschablone: Gebrauchsanweisung beachten. Bohrbild (Einschubbohrbild) aussuchen und mit Rändelschraube sichern. Führungsstifte montieren. Beidseitig vier Löcher von Ø 9 mm bis auf den Schlosskasten durch die Bohrbuchsen bohren.

Die Montage nur von Fachpersonal durchführen lassen.

FSB

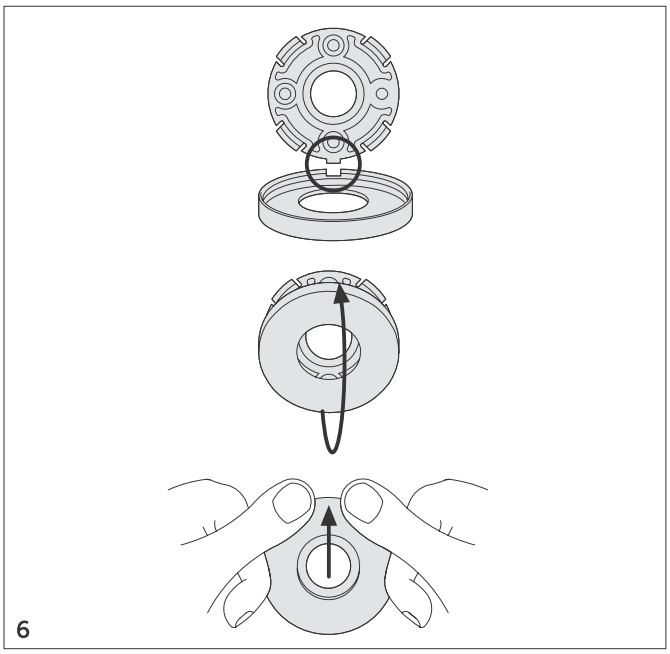
Franz Schneider
Brakel GmbH + Co KG
Nieheimer Straße 38
D-33034 Brakel
Telefon +49 5272 608-0
Telefax +49 5272 608-300
info@fsb.de · www.fsb.de



5

Bild 5
Wechselstift mit dem M12-Gewindeansatz in den Knopf eindrehen. Knopf mit Stift durch die Schlossnuss stecken. Dabei auf die richtige Lage der Klemmankerfeder achten. Rosettenunterteil in die Bohrungen der Tür positionieren. Kunststoffnase zeigt nach unten. Mit den M5-Schrauben festschrauben.

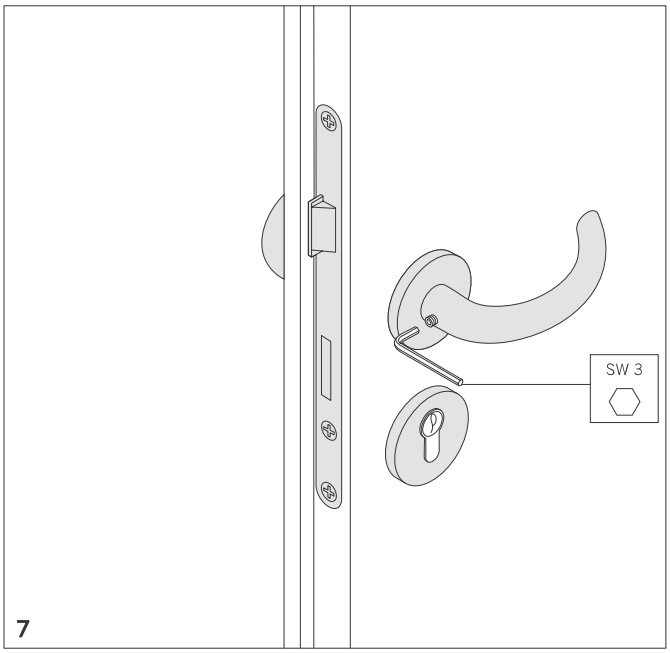
Kunststoff-Rosettenunterteile der Schlüsselrosetten in die Bohrungen der Tür positionieren und wechselseitig gegeneinander festschrauben.



6

Bild 6
Die Deckrosette am unteren Rand des Unterteiles ansetzen und aufklippen.

Die Ausnehmung und die Kunststoffnase dient bei der Demontage als Ansatzpunkt für den Schraubendreher.



7

Bild 7
Türdrücker-Verbindung
Die Stiftschraube gegen den sich aufbauenden Widerstand anziehen, bis die Klemmankerfeder mit einem hörbaren Geräusch durchtrennt wird (die Schraube läßt sich dann kurzzeitig wieder leichter drehen). Anschließend die Schraube fest anziehen.

Siehe auch die Anleitung „Anschlagtechnik FSB-Stabilstifte“.

Wichtig! In der Anleitung sind Details enthalten, die auch für den Anwender von Bedeutung sind. Bitte überreichen Sie die Anleitung nach erfolgter Montage dem Anwender.

FSB-Qualitätsicherung